



Stand: 1. August 2018

Eine Information der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns • Verordnungsberatung@kvb.de • www.kvb.de/verordnungen

■ Nutzenbewertung nach § 35a SGB V: Beschlüsse des Gemeinsamen Bundesausschusses im 1. Quartal 2018

Hier haben wir Ihnen eine Übersicht der Beschlüsse des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) zur Nutzenbewertung zusammengestellt. Ausführliche Informationen zu den einzelnen G-BA-Beschlüssen sind unter http://www.kvb.de/verordnungen/arzneimit-tel/fruehe-nutzenbewertung/ für Sie verlinkt.

Wirkstoff / Fertigarzneimittel	Vergleichstherapie	Bewertung
Atezolizumab / Tecentriq® - neues Anwendungsge- biet: nicht-kleinzelliges Lungenkarzinom	Als Monotherapie für die Behandlung erwachsener Patienten mit fortgeschrittenem nicht-kleinzelligen Lungenkarzinom, für die eine Therapie mit Docetaxel, Pemetrexed, Nivolumab oder Pembrolizumab nach vorheriger Chemotherapie angezeigt ist: <i>Docetaxel oder Pemetrexed</i> ¹ oder Nivolumab oder Pembrolizumab ²	Hinweis auf einen be- trächtlichen Zusatznutzen
	Als Monotherapie für die Behandlung erwachsener Patienten mit fortgeschrittenem nicht-kleinzelligen Lungenkarzinom, für die eine Therapie mit Docetaxel, Pemetrexed, Nivolumab und Pembrolizumab nach vorheriger Chemotherapie <u>nicht</u> angezeigt ist: <i>Best-Supportive-Care</i> ³	Zusatznutzen nicht belegt

Verordnung Aktuell – Arzneimittel 1. August 2018 Seite 2



Wirkstoff / Fertigarzneimittel	Vergleichstherapie		Bewertung	
Atezolizumab / Tecentriq® - neues Anwendungsge- biet: Urothelkarzinom	Patienten, die nicht für eine Cisplatin-basierte Therapie geeignet sind (Erstlinie): Eine Chemotherapie nach Maßgabe des Arztes		Zusatznutzen nicht belegt	
	Für Patienten mit ei		nem Frührezidiv (≤ 6 Monate): <i>Vinflunin</i>	Anhaltspunkt für einen geringen Zusatznutzen.
	Patienten mit vorheriger Platin-basierter Therapie	Für Patienten mit einem Spätrezidiv (> 6 - 12 Monate): Vinflunin oder eine erneute Cisplatin-basierte Chemotherapie (für Patienten die, abhängig von Krankheitsverlauf, Allgemeinzustand und Verträglichkeit der Erstlinientherapie, für eine solche in Frage kommen)		Anhaltspunkt für einen geringen Zusatznutzen.
Avelumab / Bavencio®	Es handelt es sich um ein Arzneimittel zur Behandlung eines seltenen Leidens (Orphan Drug) ⁴ .		Für Patienten ohne Chemotherapie-Vorbehandlung im metastasierten Stadium Für Patienten nach mindestens einer Chemotherapie im metastasierten Stadium	Zusatznutzen nicht quantifizierbar Zusatznutzen nicht quantifizierbar
Brodalumab / Kyntheum®	Patienten, die für eine systemische Therapie in Frage kommen: Fumarsäureester, Ciclosporin, Methotrexat, Phototherapie (NB1-UV-B, Photosoletherapie) oder Secukinumab			Zusatznutzen nicht belegt
	Patienten, die auf andere systemische Therapien einschließlich Ciclosporin, Methotrexat oder orale PUVA2 nur unzureichend angesprochen haben oder bei denen eine Kontraindikation oder Unverträglichkeit gegenüber solchen Therapien vorliegt: Adalimumab, Infliximab, Secukinumab oder Ustekinumab			Hinweis auf einen nicht quantifizierbaren Zusatz-nutzen

Verordnung Aktuell – Arzneimittel 1. August 2018 Seite 3



Wirkstoff /	Vergleichstherapie	Bewertung
Fertigarzneimittel	vergieichstriefapie	Dewertung
Carfilzomib / Kyprolis® - Neubewertung eines Orphan-Drugs nach Überschreitung der 50 Mio. Euro Grenze	Carfilzomib in Kombination mit Lenalidomid und Dexamethason Bortezomib in Kombination mit pegyliertem, liposomalen Doxorubicin oder Bortezomib in Kombination mit Dexamethason oder Lenalidomid in Kombination mit Dexamethason oder Elotuzumab in Kombination mit Lenalidomid und Dexamethason	Anhaltspunkt für einen beträchtlichen Zusatznutzen
	Carfilzomib in Kombination mit Dexamethason Bortezomib in Kombination mit pegyliertem, liposomalen Doxorubicin oder Bortezomib in Kombination mit Dexamethason oder Lenalidomid in Kombination mit Dexamethason oder Elotuzumab in Kombination mit Lenalidomid und Dexamethason	Anhaltspunkt für einen be- trächtlichen Zusatznutzen
Ceritinib / Zykadia® - neues Anwendungsge- biet: Erstlinienbehandlung, nicht-kleinzelliges Lungen- karzinom	Crizotinib	Zusatznutzen nicht belegt
Daratumumab / Darzalex® - neues Anwendungsge- biet: Multiples Myelom nach mind. 1 Vortherapie	Daratumumab in Kombination mit Lenalidomid und Dexamethason oder Bortezomib und Dexamethason Bortezomib in Kombination mit pegyliertem, liposomalen Doxorubicin oder Bortezomib in Kombination mit Dexamethason oder Lenalidomid in Kombination mit Dexamethason oder Elotuzumab in Kombination mit Lenalidomid und Dexamethason	Hinweis auf einen be- trächtlichen Zusatznutzen



Wirkstoff / Fertigarzneimittel	Vergleichstherapie	Bewertung
Daratumumab / Darzalex® - Neubewertung eines Orphan Drugs nach Überschreitung der 50 Mio. Euro Grenze	Daratumumab als Monotherapie: patientenindividuelle Therapie nach Maßgabe des Arztes, insbesondere in Abhängigkeit von den Vortherapien sowie der Ausprägung und Dauer des Ansprechens sowie unter Beachtung der Zulassung der jeweiligen Arzneimittel	Zusatznutzen nicht belegt
	Nicht antiretroviral vorbehandelte (therapienaive) Erwachsene: Rilpivirin in Kombination mit Tenofovirdisoproxil/-alafenamid plus Emtricitabin oder in Kombination mit Abacavir plus Lamivudin oder Dolutegravir in Kombination mit Tenofovirdisoproxil/-alafenamid plus Emtricitabin oder in Kombination mit Abacavir plus Lamivudin.	Zusatznutzen nicht belegt
	 Nicht antiretroviral vorbehandelte (therapienaive) Jugendliche ab 12 Jahren: Rilpivirin in Kombination mit Tenofoviralafenamid plus Emtricitabin oder in Kombination mit Abacavir plus Lamivudin oder Dolutegravir in Kombination mit Tenofoviralafenamid plus Emtricitabin oder in Kombination mit Abacavir plus Lamivudin 	Zusatznutzen nicht belegt
	Antiretroviral vorbehandelte (therapieerfahrene) Erwachsene: Eine individuelle antiretrovirale Therapie in Abhängigkeit der Vortherapie(n) und unter Berücksichtigung des Grundes für den Therapiewechsel, insbesondere Therapieversagen aufgrund eines virologischen Versagens und etwaig einhergehender Resistenzbildung oder aufgrund von Nebenwirkungen.	Zusatznutzen nicht belegt
	Antiretroviral vorbehandelte (therapieerfahrene) Jugendliche ab 12 Jahren: Eine individuelle antiretrovirale Therapie in Abhängigkeit der Vortherapie(n) und unter Berücksichtigung des Grundes für den Therapiewechsel, insbesondere Therapieversagen aufgrund eines virologischen Versagens und etwaig einhergehender Resistenzbildung oder aufgrund von Nebenwirkungen.	Zusatznutzen nicht belegt



Wirkstoff / Fertigarzneimittel		Bewertung	
Dimethylfumarat / Ski- larence® - neues Anwen- dungsgebiet: Plaque-Pso- riasis	Erwachsene Patienten mit mittelse Arzneimitteltherapie benötigen: For Secukinumab	Zusatznutzen nicht belegt	
	Erwachsene Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Psoriasis vulgaris, die auf andere systemische Therapien einschließlich Ciclosporin, Methotrexat oder orale PUVA ⁵ (Psoralen und Ultraviolett A-Licht) nur unzureichend angesprochen haben oder bei denen eine Kontraindikation oder Unverträglichkeit gegenüber solchen Therapien vorliegt: <i>Adalimumab oder Infliximab oder Secukinumab oder Ustekinumab</i>		Zusatznutzen nicht belegt
Elosulfase alfa / Vimizim® - Neubewertung aufgrund neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse	Es handelt es sich um ein Arznein	geringer Zusatznutzen	
	Patienten ohne Zirrhose oder mit	Zusatznutzen nicht belegt	
Glecaprevir/Pibrentasvir / Maviret®	Patienten mit Genotyp 2	Patienten ohne Zirrhose: Sofosbuvir/Ribavirin oder Sofosbuvir/Velpatasvir	Zusatznutzen nicht belegt
		Patienten mit kompensierter Zirrhose: Sofosbuvir/Ribavirin oder Sofosbuvir/Velpatasvir	Zusatznutzen nicht belegt
	Patienten ohne oder mit kompens vir/Velpatasvir	Zusatznutzen nicht belegt	
	Patienten ohne oder mit kompens	Zusatznutzen nicht belegt	
	Patienten ohne oder mit kompens	Zusatznutzen nicht belegt	
	Patienten mit Sofosbuvir/Ribavirin gabe des Arztes unter Beachtung	Zusatznutzen nicht belegt	



Wirkstoff / Fertigarzneimittel	Vergleichstherapie		Bewertung
Inotuzumab Ozogamicin / Besponsa®	Es handelt es sich um ein	geringer Zusatznutzen	
Ledipasvir/Sofosbuvir / Harvoni® - neues Anwendungsgebiet: Chronische Hepatitis C bei Jugendlichen	Therapienaive Jugendlich	Anhaltspunkt für einen nicht quantifizierbaren Zusatznutzen	
	Therapienaive Jugendlich	Zusatznutzen nicht belegt	
	Vorbehandelte Jugendlich	Anhaltspunkt für einen nicht quantifizierbaren Zusatznutzen	
	Vorbehandelte Jugendlich	Zusatznutzen nicht belegt	
Pembrolizumab / KEY- TRUDA® - neues Anwen- dungsgebiet: Urothelkarzi- nom	Patienten, die nicht für ein therapie nach Maßgabe d	Zusatznutzen nicht belegt	
		Für Patienten mit einem Frührezidiv (≤ 6 Monate): Vinflunin	Hinweis auf einen be- trächtlichen Zusatznutzen
	Patienten mit vorheriger Platin-basierter Therapie	Für Patienten mit einem Spätrezidiv (> 6 bis12 Monate): Vinflunin oder eine erneute Cisplatin-basierte Chemotherapie (für Patienten die, abhängig von Krankheitsverlauf, Allgemeinzustand und Verträglichkeit der Erstlinientherapie, für eine solche in Frage kommen)	Hinweis auf einen be- trächtlichen Zusatznutzen
Ribociclib / Kisqali®	Anastrozol oder Letrozol o geeignet sind.	Zusatznutzen nicht belegt	

Verordnung Aktuell – Arzneimittel 1. August 2018 Seite 7



Wirkstoff / Fertigarzneimittel	Vergleichstherapie		Bewertung
Sarilumab / Kevzara®	Patienten, die unzureichend auf eine vor zierenden Antirheumatikum angesproche sische DMARDs, sofern geeignet als Mo	Zusatznutzen nicht belegt	
	bDMARD-naive Patienten, für die eine erstmalige Therapie mit bDMARDS an- gezeigt ist	Sarilumab als Monotherapie bei Methotrexat-Unverträglichkeit: bDMARDs als Monotherapie	Anhaltspunkt für einen beträchtlichen Zusatznutzen
		Sarilumab in Kombination mit Methotrexat: bDMARDs in Kombination mit Methotrexat	Zusatznutzen nicht belegt
	Patienten, die unzureichend auf eine Besprochen oder diese nicht vertragen hab von der Vortherapie	Zusatznutzen nicht belegt	
Saxagliptin/Metformin / Komboglyze® - neues Anwendungsgebiet: in Kombination mit anderen blutzuckersenkenden Arzneimitteln (außer Insulin und Sulfonylharnstoff)	 Humaninsulin + Metformin oder Humaninsulin + Empagliflozin⁶ oder Humaninsulin + Liraglutid⁶ oder Humaninsulin, wenn Metformin und Empagliflozin⁶ und Liraglutid⁶ gemäß Fachinformation unverträglich oder kontraindiziert oder aufgrund eines fortgeschrittenen Diabetes mellitus Typ 2 nicht ausreichend wirksam sind 		Zusatznutzen nicht belegt



Wirkstoff / Fertigarzneimittel	Vergleichstherapie	Bewertung
Sofosbuvir/Velpatas- vir/Voxilaprevir / Vosevi®	DAA-naive Patienten ohne Zirrhose oder mit kompensierter Zirrhose, Genotyp 1: Ledipasvir/Sofosbuvir	Zusatznutzen nicht belegt
	DAA-naive Patienten ohne Zirrhose oder mit kompensierter Zirrhose, Genotyp 2: Sofosbuvir plus Ribavirin oder Sofosbuvir/Velpatasvir	Zusatznutzen nicht belegt
	DAA-naive Patienten ohne Zirrhose oder mit kompensierter Zirrhose, Genotyp 3: Sofosbuvir plus Ribavirin oder Sofosbuvir/Velpatasvir	Zusatznutzen nicht belegt
	DAA-naive Patienten ohne Zirrhose oder mit kompensierter Zirrhose, Genotyp 4: Ledipasvir/Sofosbuvir	Zusatznutzen nicht belegt
	DAA-naive Patienten ohne oder mit kompensierter Zirrhose, Genotypen 5 oder 6: Ledipasvir/Sofosbuvir	Zusatznutzen nicht belegt
	Patienten mit DAA-Vorbehandlung ohne Zirrhose oder mit kompensierter Zirrhose: Eine patientenindividuelle Therapie nach Maßgabe des Arztes, unter Beachtung der Vortherapie(n), Genotyp und der jeweiligen Zulassung. Mögliche Kreuzresistenzen bei der Auswahl der antiviralen Therapie v.a. bei Proteaseinhibitoren sind zu berücksichtigen.	Zusatznutzen nicht belegt

1. August 2018 Seite 9



¹ Pemetrexed: außer bei überwiegend plattenepithelialer Histologie

² Pembrolizumab: nur für Patienten mit PD-L1 exprimierenden Tumoren (TPS ≥ 1 %)

³ Als "Best Supportive Care" wird die Therapie verstanden, die eine bestmögliche, patientenindividuell optimierte, unterstützende Behandlung zur Linderung von Symptomen und Verbesserung der Lebensqualität gewährleistet.

⁴ Der Zusatznutzen gilt bei Orphan Drugs durch die Zulassung als belegt. Das Ausmaß des Zusatznutzens wird auf der Grundlage der Zulassungsstudien bewertet.

⁵ Seit September 2017 sind in Deutschland alle Fertigarzneimittel mit einem Psoralen-Derivat, die die Anwendung einer oralen PUVA-Therapie ermöglichen, außer Vertrieb gemeldet. Dennoch sind Patienten, die auf eine orale PUVA-Therapie nur unzureichend angesprochen haben oder bei denen eine Kontraindikation oder Unverträglichkeit gegenüber der oralen PUVA-Therapie vorliegt, vom Anwendungsgebiet der Patientenpopulation B umfasst.

⁶ Empagliflozin und Liraglutid in Kombination mit weiterer Medikation zur Behandlung der kardiovaskulären Risikofaktoren, insbesondere Antihypertensiva, Antikoagulanzien und/oder Lipidsenker und nur für Patienten mit manifester kardiovaskulärer Erkrankung (zur Operationalisierung siehe Studienprotokolle: Zinman et al. Empagliflozin, cardiovascular outcomes, and mortality in type 2 diabetes. N Engl J Med 2015;373:2117-28. DOI: 10.1056/NEJMoa1504720 bzw. Marso et al. Liraglutide and Cardiovascular Outcomes in Type 2 Diabetes, N Engl J Med 2016; 375:311-322. DOI: 10.1056/NEJMoa1603827).